

Lieber Herr Professor!

Ihr Unheil bedauere ich
von ganzem Herzen, um so
mehr, da ich selbst seit Ende
Sept. der Vorteile der Ehe-
standes nicht erfahren darf.
Aber besser für Sie war die-
se Trennung jetzt, als spä-
ter ein ganzes Leben ver-
darben u. darum hätten
Sie sich im Verkehr mit
Freunden u. in der Arbeit
bis bessere Zeiten sich ein-
stellen.

Je näher ich habe ich
im Augenblicke nicht für
Sie, verjähre Ihnen aber nicht
Nimm wird bald gedient
mit der Chiffre P.

Mit den herzlichsten
Grüßen in Treuen

Ihr
ergebener
Haeckel

15/11 St.

